



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>VO/16/009-3</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	23.02.2017
Federführend: Amt für soziale Dienste FD Jugend	Bericht im Ausschuss:	Sabine Kählert
	Bericht im Rat:	
	Bearbeiter:	Claudia Meinert
<b>Unterhaltung der öffentlichen Spielflächen und Freizeitanlagen der Stadt Tornesch sowie Maßnahmeplanung für Ersatzbeschaffungen</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
20.03.2017	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung	

### **Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung**

Im März 2016 wurde die mittelfristige Maßnahmeplanung für die Jahre 2016 bis 2018 beraten (vgl. Vorlage VO/16/009). Gemäß Beschlusslage sind im vergangenen Jahr auf der Spiel- und Freizeitfläche im Wohngebiet „Strucksche Koppel“ das „Piratenschiff“ sowie die Reifenschaukel erneuert worden. Zusätzlich wurde eine neue Doppelschaukel, von dem ein Teil als Tandemschaukelsitz zum gemeinsamen Schaukeln von Eltern und Kind oder aber Geschwisterkindern aufgestellt. Hierfür entstanden Gesamtkosten von rd. 44.200,-- €.

Nach Abstimmung mit dem Bauamt am 09.02.2017 wird in diesem Jahr neben den allgemeinen regelmäßigen Sicherheitskontrollen und Unterhaltungsmaßnahmen auf allen öffentlichen Spiel- und Freizeitflächen die Ersatzbeschaffung weiterer abgängiger Spielgeräte im Bereich des Wohngebietes „Strucksche Koppel“ vorgeschlagen fortzusetzen (sh. Tabelle als Anlage). Für Spielgeräte auf öffentlichen Spielflächen beträgt die Dauer der Abschreibung 8 Jahre. Die Spielgeräte auf der Spiel- und Freizeitfläche „Strucksche Koppel“ sind rd. 18 Jahre alt und werden aufgrund der Nähe dieser Grünanlage zum Ortskern sowie der umliegenden Neubaugebiete und Kindertagesstätten stark frequentiert. Auch Tagesmütter nutzen diese Anlage gern für kleinere Ausflüge mit den Betreuungskindern. Unter Berücksichtigung des Alters der Spielgeräte sind kostenintensive Reparaturen wirtschaftlich nicht zu vertreten. Zusätzlich bestehen erhebliche Sicherheitsmängel am großen Kletterturm mit Rutsche sowie beim Jugendtreff. Deshalb wurden vorbereitend für eine Entscheidung fünf Fachfirmen für Spielgeräte um Angebote für Ersatzmaßnahmen gebeten. Die Rückmeldungen hierzu liegen zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung leider noch nicht vollständig vor, sodass eine Vorstellung der Alternativen sowie eine Empfehlung, welches Angebot angenommen werden sollte, voraussichtlich erst im Verlauf der Sitzung mitgeteilt werden kann. In den Finanzplan 2017 wurden Haushaltsmittel für die Ersatz- und Neubeschaffung von Spielgeräten in Höhe von 35.000,-- € eingestellt.

### **Prüfungen:**

#### **1. Umweltverträglichkeit**

entfällt

#### **2. Kinder- und Jugendbeteiligung**

entfällt

Es handelt sich um Ersatzbeschaffungen für abgängige Spielgeräte. Mitgeteilte Wünsche und Anregungen von Nutzerinnen und Nutzern bzw. Anwohnerinnen und Anwohnern wurden im Rahmen der im vergangenen Jahr erfolgten Maßnahmen berücksichtigt.

### Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen:  ja  nein

Die Maßnahme/Aufgabe ist:

	vollständig eigenfinanziert
	teilweise gegenfinanziert
X	vollständig gegenfinanziert

Auswirkungen auf den Stellenplan:

	Stellenmehrbedarf		Stellenminderbedarf
	höhere Dotierung		Niedrigere Dotierung
X	Keine Auswirkungen		

Es wurde eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durchgeführt:  ja  nein

Es liegt eine Ausweitung oder eine Neuaufnahme einer Freiwilligen Leistung vor:  ja  nein

<b>Produkt/e:</b>						
<b>Erträge/Aufwendungen</b>	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ff.
	in EUR					
* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge						
* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*:	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen*:						
<b>Saldo (E-A)</b>						
davon noch zu veranschlagen:						
<b>Investition/Investitionsförderung</b>	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ff.
	in EUR					
Einzahlungen aus Krediten	35.000,--	10.000,--	10.000,--	10.000,--	10.000,--	10.000,--
Auszahlungen	35.000,--	10.000,--	10.000,--	10.000,--	10.000,--	10.000,--
<b>Saldo (E-A)</b>						
davon noch zu veranschlagen:						
Erträge (z.B. Auflösung von Sonderposten)						
Abschreibungsaufwand	4.375,--	5.625,--	6.875,--	8.125,--	9.375,--	10.625,--
<b>Saldo (E-A)</b>						
davon noch zu veranschlagen:	0	5.625,--	6.875,--	8.125,--	9.375,--	10.625,--
Verpflichtungsermächtigungen						
davon noch zu veranschlagen:						
<b>Folgeeinsparungen/-kosten</b>	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ff.
	(indirekte Auswirkungen, ggf. sorgfältig zu schätzen) in EUR					
* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge						
* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*:	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen*:	500,--	500,--	500,--	1.000,--	1.500,--	1.500,--
<b>Saldo (E-A)</b>	-500,--	-500,--	-500,--	-1.000,--	-1.500,--	-1.500,--
davon noch zu veranschlagen:	0	0	0	0	0	0

## **Beschluss(empfehlung)**

Der große Kletterturm mit Rutsche sowie der „Jugendtreff“ auf der Spiel- und Freizeitfläche im Wohngebiet „Strucksche Koppel“ sind umgehend attraktiv und möglichst Vandalismus sicher zu erneuern. Bei der Neugestaltung sind die der Verwaltung bekannten bzw. mitgeteilten Wünsche und Anregungen von Nutzerinnen und Nutzern sowie Anwohnerinnen und Anwohner weitestgehend zu berücksichtigen. Dabei ist der Kostenrahmen in Höhe von maximal 35.000,-- € einzuhalten.

Die Ersatzbeschaffung des Kletterturmes mit Rutsche soll gemäß dem vorgestellten Angebot „(Name des Spielgerätes)“ des Spielgeräteherstellers „ ... “ erfolgen.

Die Neugestaltung des „Jugendtreffs“ soll gemäß dem vorgestellten Angebot „(Name des Spielgerätes)“ des Spielgeräteherstellers „...“ erfolgen.

gez.  
Roland Krügel  
Bürgermeister

### **Anlage/n:**

- Tabelle Maßnahmen 2017 und 2018
- Foto Kletterturm mit Rutsche
- Foto Jugendtreff